

C GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

CK RECHT; VERWALTUNG

CKA Recht, Rechtswissenschaft

NS-Raubgut

EINFÜHRUNG

- 25-2 *Die venezianischen Fälle* : eine Sammlung fiktiver Fälle zu NS-Raubgut, Recht und Ethik / Michael Markus Franz. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2025. - VI, 185 S. : Ill. ; 24 cm. - (Provenire ; 5). - ISBN 978-3-68924-149-0 : EUR 19.00
[#9613]**

Das Deutsche Zentrum Kulturgutverluste¹ finanziert unter anderem Provenienzforschung im Bereich der NS-Raubkunst. Es überrascht daher, ein Buch von dieser Stelle zu erhalten, das, laut Untertitel, *fiktive Fälle* untersucht: Gibt es nicht genügend nicht-fiktive Fälle, an denen man die rechtlichen, kunsthistorischen und ethisch-moralischen Probleme erörtern könnte, die einem als Provenienzforschende ständig begegnen? Ja, natürlich gibt es die. Aber was dieses Buch so sinnvoll macht, ist eben genau die Fiktionalität. Denn die Realität von Forschung und Restitution ist kompliziert und selten eindeutig. Das Buch versucht daher, anhand von charmant erdachten Fällen auf Probleme aufmerksam zu machen, indem es Dinge vereinfacht und auf simple Bausteine herunterbricht, um verschiedene Wege zu einer „gerechten und fairen“ Lösung aufzuzeigen, wie sie in den Washingtoner Prinzipien von 1999 angedacht sind.²

Der Autor Michael Markus Franz lehrt an der Universität Würzburg zum Thema NS-Raubgut, Recht und Ethik. Im Laufe seiner Seminare erdachte er sich diese Fälle, um dann seine Studierenden Lösungen finden zu lassen. Als Übungsbuch für Interessierte, aber auch durchaus für Forschende oder Juristen ist das Buch ebenfalls nützlich. Wir begegnen Dr. Petra Provenance, die sich stets bemüht, mehr über die Objekte herauszufinden, um die gestritten wird. Und wir lernen ihre Schwester Dr. Paula Paragraph kennen, die uns über die juristische Seite informiert. Was zunächst ein bißchen zu verspielt für dieses Thema klingt, ergibt schon bei den ersten Fällen Sinn: Das Buch dröselte für alle Seiten die erdachten Fälle auf und nutzt dabei die beiden fiktiven Damen quasi als Moderationsteam: Wer sind die Parteien? Wer ist der Besitzer, wer der Eigentümer? (Das sind bei Provenienzfällen nämlich selten ein- und dieselbe Partei). Was sind die rechtlichen Grundlagen für Ansprüche oder Ablehnungen derselben? Und wie sieht die

¹ <https://kulturgutverluste.de/> [2025-05-25, so auch für die weiteren Links].

² Washingtoner Prinzipien (1999):

<https://kulturgutverluste.de/sites/default/files/2023-04/Washingtoner-Prinzipien.pdf>

ethisch-moralische Seite der Problemstellung aus, die auch nicht immer mit der gesetzlichen übereinstimmt?

Die Fälle selbst sind hübsch ausgedacht und variieren in ihrem Schwierigkeitsgrad. Was manchmal sofort logisch erscheint, muß überdacht werden, was anfangs kompliziert aussah, ist gar nicht so schwierig, wenn man das Puzzle wieder in die Einzelteile zerlegt.

Nach den 15 Fällen (S. 19 - 142) bietet das Buch noch einen kurzen Abriss über rechtliche Grundlagen sowie zentrale Dokumente der heutigen Provenienzforschung. Es weist auf *Aspekte der Umsetzung* hin, auf die man bei Verhandlungen achten sollte (S. 150 - 151) und gibt beispielhafte gerechte und faire Lösungsvorschläge vor, an denen man sich bei nicht-fiktiven Fällen orientieren kann (S. 151 - 152). Besonders hilfreich, vor allem, wenn ein Haus oder eine Kommune noch keine Erfahrung mit Restitutionsvorgängen hat: eine Muster-Vereinbarung, die ebenfalls Orientierungshilfe sein will (S. 157 - 161). Die *Anlagen* mit Ausschnitten aus der Handreichung sind bestenfalls ein Start für die Lektüre des gesamten Dokuments, das natürlich auch online zu finden ist,³ aber als kleine Erinnerung an dieses zentrale Hilfsmittel haben auch diese Seiten ihren Platz im Buch zu Recht.

Anke Gröner

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13152>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=13152>

³ <https://kulturgutverluste.de/sites/default/files/2023-04/Handreichung.pdf>